

Der Bürgermeister

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

**Fachdienst Jugendamt -
Kindertageseinrichtungen**
Herr Michael Petras, Tel. 172435

TOP: Entgelt für die Mittagmahlzeiten in städtischen Kindertageseinrichtungen		
Beschlussvorlage Nr. 069/2016		
Produkt: 060 010 020 Städtische Kindertageseinrichtungen		
Beratungsfolge	Behandlung	Sitzungstermine
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	03.05.2016
Hauptausschuss	öffentlich	09.05.2016
Rat der Stadt Lüdenscheid	öffentlich	23.05.2016

Finanzielle Auswirkungen?		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> investiv <input checked="" type="checkbox"/> konsumtiv			
		einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen			
Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)			
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen			
Sonstige Erträge/Einzahlungen			
<p>Bemerkung: Die für die Kalkulation relevanten Werte führen mit 3,42 € zu einem minimal höhern Portionspreis gegenüber dem Kindergartenjahr 2015/16 mit 3,41 €. Der Monatsbetrag liegt dagegen mit 64,98 € leicht unter dem für das laufende Kindergartenjahr beschlossenen Beitrag in Höhe von 65,06 €. Auf die Senkung um 0,08 € je Monat soll verzichtet werden, da diese in keinem Verhältnis zum Aufwand stehen würde. Der Differenzbetrag von insgesamt rd. 400,00 € im Kindergartenjahr soll für zusätzliche Küchenkraftstunden eingesetzt werden, die im 35-Stunden-Bereich der Mittagsverpflegung erforderlich sind.</p>			
Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?			
<input type="checkbox"/> ja, veranschlagt bei folgendem Konto:		<input type="checkbox"/> nein, Deckungsvorschlag:	
Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:			
Einmalig:	/	/	
Laufend:	/	/	
<input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe			
<input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Aufgabe			
Grundlage: Grundlage: § 23 Absatz 4 Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz):			
„Der Träger der Kindertageseinrichtungen kann ein Entgelt für Mahlzeiten verlangen.“			

Beschlussvorschlag:

Das Entgelt für das Mittagessen in städtischen Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2016/17 wird auf 3,42 € pro Portion festgesetzt; dies entspricht einem Monatsbetrag von 64,98 €. Der bisher gültige Monatsbetrag in Höhe von 65,06 € soll jedoch weiterhin Bestand haben.

Begründung:

Gemäß § 23 Absatz 4 Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz) kann der Träger der Kindertageseinrichtung ein Entgelt für Mahlzeiten verlangen. Die Entgelte sollen die für die Mahlzeitenzubereitung erforderlichen Kosten decken.

Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisse der Kostenrechnung für den Betrieb der städtischen Kindertagesstätten sowie aktueller Werte für das betreffende Kindergartenjahr und führt zur jährlichen Beschlussfassung über die Höhe des Entgeltes für das Mittagessen in den Kindertagesstätten.

Die Struktur der Berechnung ist im Vergleich zu den Vorjahren unverändert. Zudem werden die Vorgaben aus dem Ratsbeschluss zur Kalkulation für das Kindergartenjahr 2013/14 umgesetzt; des Weiteren werden alle für das Angebot einer warmen Mittagsmahlzeit erforderlichen Aufwandsarten berücksichtigt, zuzüglich einer Umlage für die Unterabschnittsverwaltung des Jugendamtes. Die Werte für Betriebstage und Essenportionen werden den aktuellen Gegebenheiten und dem neuen Kindergartenjahr entsprechend angepasst.

Auf die Anlage zur Beschlussvorlage (Erläuterungen zur Kalkulation) wird verwiesen.

Der Einzelpreis liegt künftig bei 3,42 €; der Monatsbetrag beläuft sich zwar rechnerisch auf 64,98 €, soll jedoch weiterhin bei 65,06 € bestehen bleiben.

Die Kalkulation wurde mit den Fachdiensten „Örtliche Rechnungsprüfung“ und „Finanzen, Steuern und Beteiligungen“ abgestimmt.

Lüdenscheid, den 13.04.2016

Im Auftrag:

gez. Matthias Reuver

Matthias Reuver

Anlage:

Erläuterungen zur Kalkulation des Essengeldes ab 01.08.2016